



# Rezension

## ALEXANDER SCRIABIN

Das Solo-Klavierwerk  
The Solo Piano Works  
Complete Recording

8 CD+Bonus-DVD: 49 586 WG: 48



ALEXANDER SCRIABIN  
Das Solo-Klavierwerk  
The Solo Piano Works  
Complete Recording

MARIA LETTBERG (piano)  
rec. Deutschlandradio Kultur,  
Studio 10, Berlin, 2004-2007



DELTA MUSIC GmbH  
Europaallee 59  
50226 Frechen  
Tel.: 02234 / 95 012-0  
Fax: 02234 / 95 012-40  
PhonoNet: 8042  
www.deltamusic.de  
www.capriccio.at

## Musik&Theater

April 2008

### Die Überraschung

Eine Gesamteinspielung von Alexander Skrjabins Klaviersolowerken ist immer wieder ein kühnes und aufwendiges Unterfangen. Es setzt nebst viel Virtuosität und feinstem Anschlag ein waches Ohr für die unzähligen kantabilen Unterstimmen und Leidenschaft voraus. Die in Riga geborene, am St. Petersburger Konservatorium ausgebildete Pianistin Maria Lettberg verfügt über alle diese Grundlagen und lässt als unkonventionelle Gestalterin aufhorchen. Sie dramatisiert die Kontraste in den Sonaten erheblich, nimmt andererseits den Mazurken jegliche Schwere, um sie mit verblüffender Behendigkeit zu spielen und in die Nähe jener tänzerischen Miniaturen zu rücken, mit denen der Ekstatiker Skrjabin nach den Sternen griff. Hebt die junge Pianistin schon in mancher Étude aus der mittleren Schaffenszeit ab, so erst recht in den verzückten Spätwerken, in den letzten Sonaten und in traumhaft zart hingezupften Stücken wie »Poème ailé«, »Desir« oder »Caresse dansee«. Da beginnt die Musik förmlich zu fliegen und zu schweben. Maria Lettberg überrascht mit eigenwilligen Phrasierungen, nie zuvor gehörten Gliederungen und ungewohnten Klangverdichtungen, in denen es vor emotionaler Glut nur so brodelt. Zur Bereicherung dieser rundum erfreulichen Gesamteinspielung tragen die von der Pianisten selber verfassten, ungemein informativen Werkkommentare und eine Bonus-DVD mit einem Multimediaprojekt (»Mysterium«) und Interviews bei.

Walter Labhart